



**St.Germain  
über die Kunst des Erschaffens:  
„Sei wer du bist“  
“**

Meine lieben Freunde,

wir, eure Lehrer aus der geistigen Welt, sind mit den Schwierigkeiten eures Lebens sehr vertraut. Und wir sehen oft, dass ihr euch viel zu viele Sorgen macht um die Dinge, die eigentlich absolut in Ordnung sind. Ihr versucht oft die Geschehnisse in eurem Leben übermäßig zu kontrollieren, versucht, jeden eurer Schritte und jedes Ereignis unter die Lupe zu nehmen und aus diesem Stoff ein kleines Drama zu kreieren. Ihr merkt oft nicht, dass ihr euch eure Schwierigkeiten und Dramen selbst erschafft.

Jetzt schließe deine Augen und stelle dir einen Lebensbereich vor, der dir Schwierigkeiten bereitet. Versuche nichts zu erzwingen. Sieh einfach ganz neutral das, was dir Sorgen macht. (Pause zur Innenschau ungefähr 10 Minuten lang).

Wenn du als neutraler Beobachter diesen Lebensbereich anschaust, ohne emotionale Komponenten, ohne nachzudenken und darüber ein Urteil zu fällen, so wirst du sehen, dass dieses Problem oder diese Schwierigkeit ein Resultat deiner Entscheidungen und Handlungen war, die du irgendwann getroffen und ausgeführt hast. Und jetzt ist diese Situation da, um daraus das Beste zu machen.

Wenn du als neutraler Beobachter dieses Ereignis betrachtest, so wirst du wahrnehmen können, dass die Dinge so sind, wie sie sind. Und sehr oft ist es das Beste, was du tun kannst, ihnen freien Lauf zu lassen. Indem du nicht versuchst ein bestimmtes Resultat zu erzwingen, indem du nicht versuchst eine Vorstellung davon, wie es, deiner Meinung nach, sein sollte, unbedingt in deinem Leben verwirklichen zu wollen, regelt die göttliche Weisheit die Geschehnisse von alleine. Ihr müsst eure Intuition schulen und nach innen gehen um herauszufinden, was in der jeweiligen Situation angebracht ist.

Viele Menschen dieser Welt sind immer noch an materiellen Dingen verhaftet. Und es ist verständlich. Euch wird tagein und tagaus aus den modernen Medien das Konsumverhalten suggeriert. Sehr oft wünscht ihr euch Dinge, die ihr gar nicht braucht. Ihr wünscht sie euch aus Gewohnheit oder ihr werdet dazu von Außen veranlasst. Ihr nehmt viel Geisteskraft in Anspruch, um diese Dinge in euer Leben zu bringen, und dadurch werdet ihr oft von den ursprünglichen Zielen eures Lebens abgelenkt.

Darum ist es sehr wichtig, dass ihr in einer neutralen Haltung prüft, ob ihr es wirklich braucht, was ihr erschaffen möchtet. Es verlangt einen hohen Grad an Bewusstheit über euch selbst. Wenn ihr euer Leben ehrlich anschaut, werdet ihr feststellen, dass ihr schon längst im Überfluss lebt. Ihr habt bereits alles! Euch ist schon alles, was ihr braucht, längst gegeben. Ihr merkt es nur nicht. Schaut genau hin und seht es!

Indem ihr aufhört, euch jedes Mal anzustrengen und euch in die Enge zu treiben mit euren Wünschen nach noch mehr, kann euer Leben viel entspannter werden. Ihr steigt aus der ständigen Beschäftigung mit euren Gedanken über eure Wünsche und unerfüllten Bedürfnisse endlich aus. Ihr akzeptiert in diesem Moment euer Leben als absolut vollkommen und angebracht, so, wie es sein sollte. (Jetzt schließe deine Augen und mache diese Übung ca. 10 Minuten lang).

Sei dir gewiss, dass du im Leben alles zur Verfügung hast, was du zu diesem Zeitpunkt brauchst, und du wirst alles bekommen, wenn dazu der richtige Zeitpunkt gekommen ist. (Pause zur Innenschau ungefähr 10 Minuten lang).

Meine Lieben, das Ziel dieser Lektion ist, euch die Reflektion über euer Leben, eure Gewohnheiten und Wünsche, über euer Konsumverhalten näher zu bringen, damit ihr darüber mehr Bewusstheit erschaffen könnt. Es ist sehr wichtig in dieser Zeit, dass ihr die übermäßige Fixierung auf materielle Dinge lockert und euch langsam den Seins-Zuständen nähert, anstatt ständig im Modus des „Haben-wollens“ zu verharren. Seid euch immer bewusst, ob ihr die Dinge habt, die ihr euch wünscht, oder nicht – bei all dem seid ihr bereits. Und diesen Zustand des Seins kann euch niemand nehmen. (Jetzt schließe deine Augen und fühle in deinem Herzen, dass DU BIST. Übung ca. 5 Minuten lang).

Sind noch irgendwelche Wünsche übrig geblieben?

Falls du dir etwas sehnsüchtig wünschst und momentan nicht imstande bist dies zu erreichen, mache diese Übung. Sie wird dich zu dir selbst bringen und dir die wahre Natur deiner Wünsche offenbaren.

Wenn du bist – im Sein bist – gibt es keine unerfüllten Wünsche mehr. Alles ist in jedem Augenblick angebracht und vollkommen. Daher sage ich dir: Sei! Sei wer du bist!

Alles Liebe wünscht euch St. Germain.